

GEMEINDEKURIER

LEOBENDORF – OBERROHRBACH – UNTERROHRBACH – TRESENDORF

Wir sind „Natur im Garten-Gemeinde“



Die Gemeinde Leobendorf hat sich bereits vor über 2 Jahren dazu entschlossen, keine Pestizide mehr in der öffentlichen Grünraumpflege zu verwenden. In der letzten Gemeinderatssitzung wurde nun auch einstimmig beschlossen, offiziell eine „Natur im Garten-Gemeinde“ zu werden. Die entsprechende Auszeichnung wurde vor kurzem von LR Martin

Eichtinger an Bgm. Magdalena Batoha und GR Rudolf Stroissnig übergeben.

Pestizide landen auf dem Teller, im Grund- und Trinkwasser, in der Atemluft, im Boden und im Körper von Tieren und Menschen, die damit arbeiten. Ob und wie sehr es dadurch zu Gesundheitsschädigungen beim Menschen oder zur Zerstörung der

Vielfalt an Pflanzen und Tieren kommt, ist von Dosis und Art der Substanzen abhängig.

*Wie sagte schon der Dalai Lama:
„Unser Planet ist unser Zuhause,
unser einziges Zuhause. Wo sollen wir denn hingehen, wenn wir ihn zerstören.“*

*Meint Ihre
Bgm. Magdalena Batoha*

*Die VP Ortsparteileitungen von
Leobendorf, Oberrohrbach, Tresdorf und Unterrohrbach
wünschen schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub!*

Neues aus unserer Gemeinde

Neue „Einfassung“ des kleinen Schlammfanges in der „Unteren Trift“ in Tresdorf

Auf Initiative unseres OV VzBgm. Josef Bauer wurde der Schlammfang in der „Unteren Trift“ mit einem neuen und für das Weinviertel typischen „Gartenzaun“ versehen. Neben der Gewährleistung der Sicherheit trägt die neu errichtete Einfriedung zur Verschönerung der Ortseinfahrt erheblich bei.



Sommer ist die Zeit der Getreideernte, der Bauernbund informiert

In den nächsten Wochen wird in unserem Gemeindegebiet das Getreide reif und dieses wird dann hoffentlich bei idealen Wetterbedingungen von den ansässigen Landwirten geerntet. Unser Ziel ist es, dass aus dem geernteten Getreide hochwertige Lebensmittel entstehen.

Wir bitten daher, dass Sie in dieser Zeit ihre Fahrzeuge auf den Zubringerstraßen zu den Feldern so einparken, dass auch Mähdröser vorbeifahren können.

Achtung: Die Ernte erfolgt dabei auch oft am Abend und am Wochenende. Falls es in der Ernte-

zeit zu etwaigen Verzögerungen durch Landmaschinen im Straßenverkehr kommen sollte, freuen wir uns jetzt schon auf Ihr Verständnis.

Vorschau Bauernmarkt: Der beliebte Bauernmarkt findet heuer am **Sonntag, den 29.9.2019** wieder am Dorfplatz in Leobendorf statt.

Sanierung der Böschung in Oberrohrbach

Nachdem es bei einem Gewitter im Vorjahr eine Vermurung im Bereich der Waldstraße in Oberrohrbach gab, wurde die Böschung nun neu bepflanzt und auch dementsprechend befestigt. Wir hoffen, dass wir damit einen Schutz bei weiteren Regenfällen schaffen konnten.

Kindergarten in Tresdorf bekommt neue Fassade



Da die Fassade des Kindergartens, welcher 1991 eröffnet wurde, nun auch schon in die Jahre gekommen ist, wurde es notwendig, diesen zu renovieren und mit einem neuen Anstrich zu versehen. Nach Abschluss der Arbei-

ten wird unser Kindergarten wieder in neuem Glanz erstrahlen.

Leithengasse und Steilstück Windmühlgasse in Tresdorf wurden saniert

Nach der erfolgten Verlegung der Einbauten (Telekom Verkabelungen) im Vorjahr wurden wie angekündigt die Leithengasse und das Steilstück Windmühlgasse saniert und asphaltiert.

Zusätzlich konnten im Zuge der Bauarbeiten auch einige Hauseinfahrten hergestellt werden. Das „Hallerkreuz“ in der Leithengasse, welches bereits im Jahre 1995 von der Gemeinde übernommen wurde, wird renoviert und innerhalb der neu errichteten „Einfassung“ später wieder aufgestellt.

Neue Einrichtung für das Dorfhaus in Unterrohrbach

Im Gemeinderat wurde beschlossen, eine neue Einrichtung für das Dorfhaus in Unterrohrbach um einen Betrag von ca. € 18.000 anzukaufen. Neben der Bestuhlung mit ca. 80 Sesseln werden auch 17 Tische und ein Rednerpult angekauft. Mit dieser Einrichtung können wir das Projekt Dorfhaus in Unterrohrbach nun abschließen. Wir wünschen allen, die das Dorfhaus nutzen, gute Unterhaltung bei den verschiedensten Veranstaltungen und freuen uns, dass dieses für Unterrohrbach so wichtige Projekt von der Bevölkerung auch so gut angenommen wird.

Euer OV GR Adolf Schmid

+++ Veranstaltungsvorschau +++ Veranstaltungsvorschau +++

KIRTAG beim Biotop in Leobendorf – Sonntag, 4. August 2019 ab 11 Uhr

Der Seniorenbund und der Pensionistenverband laden dazu herzlich ein

Grillfest beim Biotop in Leobendorf – Freitag, 13. September 2019 ab 17 Uhr

Die VP Leobendorf lädt heuer wieder zum traditionellen Grillfest beim BIOTOP recht herzlich ein. Erleben Sie Bgm. Magdalena Batoha am Griller! Für die Kinder gibt es eine LUFTBURG.

ACHTUNG: Bei Schlechtwetter Ersatztermin: **Sonntag, 15. September 2019, ab 11 Uhr**

Stürmischer Nachmittag – Samstag, 21. September 2019 ab 15 Uhr

Die VP Tresdorf ladet zu dieser Veranstaltung in die Kellergasse „Untere Trift“ herzlich ein

Segnung der Florianikapelle in Oberrohrbach



V.l.n.r.: VzBgm. Josef Bauer, FF Kdt. Florian Zehetner, GR Roland Boigner, OV Adolf Schmid, OV Johann Reinsperger, Bgm. Magdalena Batoha, GR Johann Paul, GR Rudi Göttinger, GR Stefan Helm.

Nachdem die Florianikapelle in Oberrohrbach bereits einige Risse aufwies, wurde diese nach ca. 40 Jahren erneut durch die Gemeinde mit einem Kostenaufwand von ca. €65.000 saniert. Auf Betreiben von Rudolf Rohringer und OV GR Johann Reinsperger wurde mit der Sanierung bereits voriges Jahr begonnen und konnte

heuer abgeschlossen werden. Die Kapelle, welche für alle weit sichtbar ist, erstrahlt nun farbenprächtig im neuen Glanz. Am Pfingst-Sonntag konnten wir die "Neueröffnung" unserer Florianikapelle feiern. Nach einer Feldmesse vor der Kapelle gab es im Anschluss am Kirchenplatz einen Frühschoppen und für alle

Gäste die Möglichkeit, die Kapelle zu besichtigen.

Zur Geschichte: Nachdem 1848 eine Holzkapelle im Zuge eines großen Brandereignisses ein Raub der Flammen wurde, beschlossen Bewohner, an derselben Stelle eine neue kleine Kirche zu errichten. Im Jahr 1964 wurde diese Kapelle dann zu klein und daher durch ein größeres Gebäude ersetzt. Nachdem die Kapelle keine weitere Nutzung hatte, verfiel diese zusehends. Auf Betreiben von Rudolf Rohringer stellte die FF Oberrohrbach 1977 den Antrag an den Gemeinderat Leobendorf, diese Kapelle zu renovieren und dem Hl. Florian zu weihen. Heute, 41 Jahre später, wurde die Florianikapelle sowohl außen als auch innen erneut saniert und im Innenraum wurde eine Vitrine für zahlreiche Feuerwehr Ausstellungsstücke angeschafft.

„Ein großes Dankeschön geht an den FF Altkommandanten Rudolf Rohringer, welcher 1977 federführend beim Projekt "Florianikapelle" dabei war und sich bis zum heutigen Tag um "seine" Kapelle sorgt“, freut sich OV GR Johann Reinsperger.

Umfahrung B6 – Entlastung von Tresdorf

Die GRÜNEN sind weiterhin gegen diese Umfahrung!

Wir wissen alle, dass die B6-Umfahrung von den betroffenen Menschen in den beiden Orten Tresdorf und Harmannsdorf herbeigesehnt wird. Diese Umfahrung bringt eine massive Verkehrsentslastung mit sich, senkt den Lärmpegel und das Gefahrenrisiko entlang der Durchzugsstraße und trägt massiv zur Hebung der Lebensqualität bei. Leider sind die GRÜNEN unserer Gemeinde weiterhin gegen diese Umfahrung. Von der langen Liste an Alternativen, welche die GRÜNEN bereits 2015 präsentiert haben, wurde leider keine einzige betrieben und umgesetzt.

Wir finden, dass nur gegen die Umfahrung zu stimmen zu wenig Alternative ist.

VzBgm. OV Josef Bauer, der einer der ersten Visionäre dieser Umfahrung war, betont immer wieder: „soweit wie jetzt waren wir noch nie“. Derzeit laufen die Grundablösen, wobei ca. ein Drittel der Ackergrundstücke bereits abgelöst wurden. Laut Aussage der handelnden Beamten gehen die Ablösen gut voran und sollen bis Jahresende abgeschlossen sein. Weiters wurde seitens des Landes NÖ, was die Ablöse von zwei Häusern betrifft, bereits ein

Enteignungs-Verfahren eingeleitet. „Für uns Tresdorfer ist es mehr als befremdend, dass es in der letzten Gemeinderatssitzung beim Tagesordnungspunkt „Grundablöse bezüglich Umfahrung“ keine Zustimmung seitens unserer GRÜNEN gegeben hat.

Ohne Alternativen zu der geplanten Umfahrung zu nennen, sollen die Tresdorferinnen und Tresdorfer weiterhin der massiven Verkehrsbelastung ausgesetzt werden“, kommentierte VzBgm. OV Josef Bauer diese für viele unverständliche Haltung unserer GRÜNEN.

Ferienbetreuung – haben’s die GRÜNEN wirklich erfunden? Die Ferienbetreuung in der Gemeinde Leobendorf gibt es seit 2001 bis heute!

Die Ferienbetreuung für unsere Kinder, die es in unserer Gemeinde seit 2001 gibt, ist eine wahre Erfolgsgeschichte. Die damalige VP GR Gerlinde Weninger, welche als Ausschussleiterin diese wunderbare Aktion 2001 ins Leben gerufen hat, wunderte sich dementsprechend über die Aussendung 1/2019 unserer GRÜNEN. Darin war zu lesen, dass „2010“ die erste Ferienbetreuung in Leobendorf stattfand – natürlich von den GRÜNEN organisiert!?

Wahr ist somit, dass die damalige GRÜNEN GR Christina Neumann nicht die 1. Ferienbetreuung organisierte, sondern diese bereits

seit 2001 bestehende Betreuung fortgeführt hat. Keine Frage, dass die GRÜNEN GRin, welche die Ferienbetreuung von 2010 bis 2015 organisierte, nicht nur eine tolle Leistung, sondern auch neue Ideen in die Betreuung gebracht hat.

Leider wars dann nach der GR Wahl 2015 auch schon wieder vorbei. Nachdem die neu gewählten GRÜNEN GR die Weiterführung des Familienausschusses ablehnten, ist die VP Jugendgemeinderätin Angelika Seidl eingesprungen. Die damals 22jährige Angelika organisiert seither neben ihrer Funktion als Jugendgemeinderätin die Ferienbetreu-

ung und auch das beliebte Ferienspiel. Und das in ihrer ruhigen und überlegten Art zur besten Zufriedenheit von Eltern und Kindern. Ein herzliches Dankeschön schon jetzt für das auch heuer wieder tolle Programm.

Zur Info an unsere lieben GRÜNEN:

Von den seit 2001 19 tollen Ferienbetreuungen und Ferienspielen in unserer Gemeinde haben die GRÜNEN 5 organisiert. Die restlichen 14 wurden und werden von VP Gemeinderätinnen organisiert.

Ihre VP Leobendorf

KINDERBETREUUNG IN DEN SOMMERFERIEN 2001

Zum ersten Mal wurde im heurigen Sommer von der Gemeinde Leobendorf in der Zeit vom 23. Juli bis 17. August im Kindergarten I (Nussallee) eine Ferienbetreuung für Kinder von 3 bis 10 Jahren angeboten. Zahlreiche Eltern nahmen dieses Angebot in Anspruch, die Kinder waren bestens betreut und fühlten sich sichtlich wohl.

Im Sommer 2002 wird es diese Einrichtung wieder geben – die Eltern wurden bereits im November darüber informiert. Ab März ist eine verbindliche Anmeldung möglich. Nähere Auskünfte erteilt das Gemeindeamt.

Gerlinde Weninger (Familienreferat)

Anbei ein Ausschnitt unseres VP Gemeindeguriers vom Jahr 2001 zum Thema Ferienbetreuung

Unsere Gemeinde am Weg zur „Energiespargemeinde“ Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED und Neubau von 2 Photovoltaik Anlagen

LED Umstellung: Vor 3 Jahren haben wir mit dem LED Umbau unserer Straßenbeleuchtung in Zusammenarbeit mit EVN Licht, welche unsere Beleuchtung betreut, begonnen. Inzwischen sind bereits alle Laternen in Oberrohrbach, Unterrohrbach und Tresdorf auf LED umgestellt. Nun haben wir heuer im Gemeinderat bereits alle Beschlüsse gefasst, um den noch fehlenden Ort Leobendorf auch komplett auf LED umzustellen. Diese komplette Umstellung war nur möglich, weil es neben der Landesförderung von €100

pro Lichtpunkt auch eine 25% Förderung der EVN gibt. Somit leuchten im heurigen Herbst alle ca. 1.600 Laternen in unserer Gemeinde mit stromsparenden LED's. Neben der Kostenersparnis, welche die getätigten Investitionen in ca. 6 Jahren ausgleicht, leisten wir damit auch einen erheblichen Beitrag zur Stromeinsparung.

Photovoltaik (PV) Anlagen: Um auch den benötigten Strom in unseren Gemeinde Gebäuden selbst zu erzeugen, werden heuer noch zusätzlich 2 PV Anlagen in

unserer Gemeinde gebaut. Dabei wird die bestehende 5 KWp Anlage bei unserem Bildungscampus um weitere 10 KWp erweitert. Beim Bauhof in Leobendorf wird eine neue 10 KWp Anlage errichtet. Bei den beiden Gebäuden können wir den erzeugten Strom großteils selbst verbrauchen und die Anlagen damit dementsprechend wirtschaftlich betreiben. Zudem bekommen wir Förderungen über KEM (Klima- und Energiemodellregion) und auch vom Land NÖ. Die Anlage am Bauhof ist auch bereits auf den Betrieb

... weiter nächste Seite

von etwaigen E-Fahrzeugen vorbereitet.

„Mit diesen Projekten wollen wir einen Beitrag zum Klimaschutz

leisten. Das ist aber erst der Anfang, wir haben für heuer noch weitere Projekte geplant“, beschreibt der zuständige GR Rudi

Göttinger die weitere Vorgangsweise am Weg zur „Energiespar-gemeinde“.

Der Radweg an der B3 wird nun gebaut



Die ersten Entwürfe für dieses tolle Projekt wurden schon vor mehr als 10 Jahren erstellt. Nun konnten wir mithilfe der Aktion „NÖ Radlgrundnetz“ aufgrund der guten Förderung des Landes NÖ mit der Umsetzung des Projekts „Radweg B3“ beginnen. Die Aktion Radlgrundnetz fördert vor

allem das Alltagsradfahren. So soll mit der neuen Radwegverbindung zwischen Unterrohrbach und Korneuburg die Verbindung zum Bahnhof in Leobendorf, aber auch zu den Einkaufsmöglichkeiten an der B3 und zum Gymnasium in Korneuburg erschlossen werden. Die Kosten von ca.

€650.000 werden zwischen der Aktion Radlgrundnetz, dem Land NÖ und der Gemeinde aufgeteilt. Der gesamte Radweg bis Korneuburg soll in 3 Etappen bis 2021 fertiggestellt werden. Ein großes Ziel für uns war es, dass wir die bestehenden Bäume im Bereich der Fa. Bühler (eh. Fa. Haas) neben dem neuen Radweg erhalten können. Dafür auch ein großes Dankeschön an unsere Planer der Fa. Kiener Consult, welche es nach anfänglichen Bedenken doch geschafft haben, die meisten Bäume zu erhalten.

„Wir freuen uns, dass wir noch im heurigen Jahr den ersten Teil des Radwegs zwischen Kurvenbar und Bahngasse fertigstellen können“, so der zuständige GR Rudi Göttinger über dieses historische Projekt.

WC-Anlage im Schlosspark Tresdorf fertiggestellt



Wir freuen uns, dass eine Forderung der VP Tresdorf und ein Wunsch der Bevölkerung, nämlich die Errichtung einer WC-Anlage im Schlosspark, heuer abgeschlossen werden konnte. Damit haben Spielplatz und Park einen zeitgemäßen Standard. Die Anlage wurde auch mit Wasser- und Stromanschlüssen versehen, sodass für diverse Feste die geeignete Infrastruktur geschaffen werden konnte.

VzBgm. OV Josef Bauer beschreibt den Sinn der WC-Anlage im Schlosspark wie folgt: „Sollte jemanden ein menschliches Bedürfnis plagen, muss man sich nicht mehr in die Büsche schlagen. Man braucht nur aufzustehen und auf das WC im Schlosspark zu gehen“.

Gemeinsam für eine „plastikfreie Gemeinde

LKR Umweltgemeinderat Jürgen Punzet war auch in dieser Sache untätig!



V.l.n.r.: GR Martin Brunner, Bgm. Magdalena Batoha, GR Alexandra Adler, GR Andrea Hohenecker, GR Ina Aigner, GR Jürgen Punzet.

Obwohl in unserer Gemeinde bereits seit vielen Jahren die Vermeidung von Plastikmüll eine hohe Priorität hat, wollen wir gemeinsam noch mehr bewegen. Nachdem der zuständige Umweltgemeinderat Jürgen Punzet von der LKR (Liste Kreuzenstein) – so wie bei vielen anderen Themen – auch in dieser Sache untätig war, hat Fr. Bgm. Magdalena Batoha nun reagiert. Es wird ein Arbeitskreis mit allen Fraktionen

und auch interessierten Vereinen gebildet, wo wir gemeinsam einen Leitfaden zur Vermeidung von Plastikmüll erarbeiten. Dabei wollen wir aber nicht auf unsere Nahversorger vergessen und auch diese in die Diskussion einbinden.

Bgm. Magdalena Batoha möchte nicht, dass – wie in vielen anderen Gemeinden – dieses Thema politisch ausgenutzt wird. „Wenn wir es gemeinsam und unpolitisch

angehen, können wir wirklich eine plastikfreie Gemeinde werden“, betonte sie bei der zuletzt stattgefundenen GR Sitzung.

Die Gemeinde Leobendorf hat bereits vieles geschafft. So wurde der Ankauf von wiederverwendbaren Bechern, welche gerne von allen Vereinen ausgeborgt werden können, im GR beschlossen. Es gibt bereits seit einigen Jahren beim Leobendorfer Advent einheitliche Häferl anstelle von Plastik- oder Styroporbechern. Unsere großen Veranstaltungen in der Gemeinde werden großteils mit dem Geschirrmobil von unserem Müllverband abgewickelt. An alle „Erstklässler“ in unsere Volksschule werden Trinkflaschen aus Glas verteilt. Und auch die Fa. SPAR hat bereits auf wiederverwertbare Sackerl für Obst und Gemüse umgestellt. Aber es gibt trotzdem noch einiges zu tun.

„Wir sind uns sicher, dass wir es gemeinsam schaffen, eine Richtlinie zu erarbeiten, welche für alle interessierten Vereine und Veranstalter in unserer Gemeinde eine Grundlage bietet, um – soweit möglich – bei ihren Veranstaltungen auf Plastik zu verzichten“, so der einheitliche Tenor aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen.

Neuer Funcourt beim Jugendsportzentrum in Tresdorf



In der Gemeinderatssitzung im Frühjahr 2019 wurde auf Initiative des Tresdorfer VP GR Wolfgang Klaus beschlossen, einen Funcourt in Tresdorf zu errichten. Sportarten wie Basketball, Fußball, Volleyball, Badminton und Hockey können auf dem gelenkschonenden und hochwertigen Sportbelag gespielt werden. Die Bauarbeiten gehen zügig voran. Im Sommer wird der neue Funcourt fertig sein und eine attraktive Möglichkeit für die Freizeitgestaltung unserer Jugend bieten.

Eure VP Tresdorf